

„...gehalten, wenn
nichts mehr hält“

Die *Trauer* nach der Fehl- oder
Totgeburt eines *Kindes*.

TRAUERSEMINAR

mit Ute Horn, Katrin Schmidt, Eduard Friesen & Ursula Häbich

EFBG RAHDEN

SA., 26.01.2019, 10 - 17 UHR

„... GEHALTEN, WENN NICHTS MEHR HÄLT“

Was würden Sie tun, wenn Sie erfahren, dass Sie das Baby in Ihrem Bauch verlieren werden? **Katrin Schmidt** erlebt diesen Albtraum: Sie hatte sich auf ihr zweites Kind gefreut. Alles hatte gut angefangen und plötzlich wird sie mit der niederschmetternden Diagnose konfrontiert, dass das Baby schwerstbehindert ist, und die Geburt wahrscheinlich nicht überleben wird. Plötzlich ist nichts mehr, wie es war ... Unzählige Frauen erleben diesen oder ähnliche Schockmomente. *Wie verarbeitet man dieses Erleben? Wie geht man als Ehepaar damit um?* Unsere beiden **Referentinnen** haben es erlebt und sich damit auseinandergesetzt und können nun anderen weiterhelfen.



Ute Horn ist Fachärztin für Dermatologie. Sie ist seit 1979 mit Thomas verheiratet und hat zusammen mit ihrem Mann eine Tochter und sechs Söhne. Sie wird häufig als Referentin zu Frauenfrühstückstreffen und Wochenendseminaren eingeladen.



Katrin Schmidt ist verheiratet und Mutter von fünf Kindern, zwei von ihnen sind bereits im Himmel. Die Grundschullehrerin lebt mit ihrer Familie in Ostwestfalen.

DATUM: 26.01.2019, 10.00 BIS CA. 17.00 UHR
ORT: EVANGELISCHE FREIKIRCHLICHE
BRÜDERGEMEINDE, AM FREIBAD 41,
32369 RAHDEN
GEBÜHR: 25,-€ (MITTAGESSEN, KAFFEE & GEBÄCK)
REFERENTEN: KATRIN SCHMIDT, UTE HORN
EDUARD FRIESEN & URSULA HÄBICH
ANMELDUNG: Bis spätestens 15.01.19 an Aaron Abrams
aaronabrams90@gmail.com
VERANSTALTER: BIBELSEMINAR BONN E.V.
EFBG RAHDEN